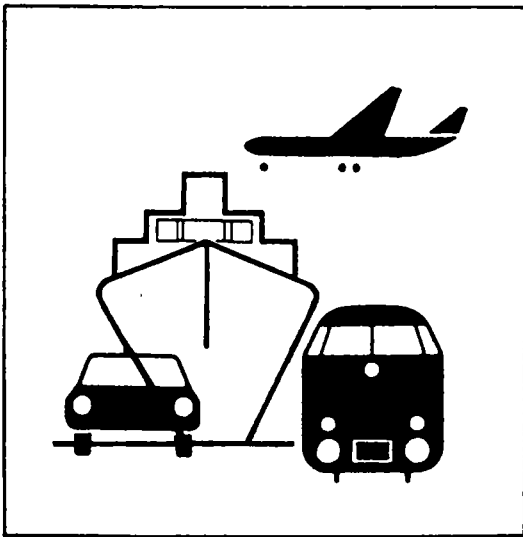


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

April 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 92104

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im April 1992	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	
1.1 Deutschland	6
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost	7
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im April 1992	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	8
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	11
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im April 1992

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr zur Verfügung stehen und ab 1992 die Entwicklung des Eisenbahnverkehrs in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr nachgewiesen werden kann.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im April 1992 insgesamt 122,6 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 69,3 Mill. zu Normaltarifen, 35,7 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 17,6 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen der Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 37,1 km insgesamt 4,5 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 32,9 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (31,2 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 195 km 6,4 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,4 Mrd.DM; darunter 584 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 796 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Gegenüber April 1991 ist die Zahl der beförderten Personen um insgesamt 2,8 % gestiegen; diese Verkehrsgewinne wurden ausschließlich im früheren Bundesgebiet (+9,0 %) erzielt, da in den neuen Ländern und Berlin - Ost der Personenverkehr einen Rückgang von 20 % erlitt.

Im Güterverkehr mußten gleichzeitig Verkehrsverluste (-7,0 %) hingenommen werden, wobei sich in den neuen Ländern und Berlin-Ost das Transportaufkommen um 3,7 % reduzierte.

Die Verkehrseinnahmen sanken im gleichen Zeitraum um 8,6 %. Im Personenverkehr konnten die geringen Einnahmefälle in den neuen Ländern und Berlin - Ost (-0,5%) durch das positive Ergebnis im früheren Bundesgebiet (+16%) mehr als ausgeglichen werden, so daß im gesamten Personenverkehr ein Plus von 14% erzielt werden konnte. Im Güterverkehr fielen die Einnahmen um insgesamt 20%; hier wurden sowohl in den neuen Ländern und Berlin - Ost (-41%) als auch im früheren Bundesgebiet (-12%) Einnahmefälle registriert.

In den Monaten Januar bis April 1992 wurden im Personenverkehr 500 Mill. Fahrgäste befördert (+4,0 % gegenüber 1991); 271 Mill. Personen (+1,8 %) zu Normaltarifen, 147 Mill. (+7,3 %) zu Tarifen des Berufsverkehrs und 81 Mill. Fahrgäste (+5,5 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs. Im gleichen Zeitraum ging der Güterverkehr um 9,3 % auf 130 Mill. t zurück.

Die Verkehrseinnahmen erreichten insgesamt 5,6 Mrd.DM (- 8,4 %); davon erbrachte der Personenverkehr 2,2 Mrd.DM (+11 %), der Güterverkehr 3,3 Mrd.DM (-18 %) und der Expressgutverkehr 96 Mill.DM (-13 %).

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	April		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis April		Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehreleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	119 286	122 614	+ 2,8	480 668	499 673	+ 4,0
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	1 000	33 422	35 713	+ 6,9	136 915	146 970	+ 7,3
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	1 000	19 035	17 586	- 7,6	77 101	81 365	+ 5,5
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	14 666	15 292	+ 4,3	60 148	59 105	- 1,7
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 220	4 547	+ 7,8	16 327	17 406	+ 6,6
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	645	695	+ 7,7	2 517	2 867	+ 13,9
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	318	288	- 9,3	1 275	1 324	+ 3,9
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	234	240	+ 2,5	964	912	- 5,4
Mittlere Reiseweite	Km	35,4	37,1	+ 4,8	34,0	34,8	+ 2,4
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Km	19,3	19,5	+ 1,0	18,4	19,5	+ 6,0
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Km	16,7	16,4	- 1,8	16,5	16,3	- 1,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	15,9	15,7	- 1,3	16,0	15,4	- 3,8
Expresgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	17 573	11 627	- 33,8	69 767	53 832	- 22,9
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 889	3 275	- 33,0	19 355	15 098	- 22,0
Mittlere Versandweite	Km	278,2	281,7	+ 1,3	277,4	280,5	+ 1,1
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt ..	1 000 t	35 317	32 857	- 7,0	143 014	129 737	- 9,3
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	34 659	31 231	- 9,9	141 132	125 138	- 11,3
Stückgut	1 000 t	282	220	- 22,0	1 097	950	- 13,4
Wagenladungen	1 000 t	34 377	31 011	- 9,8	140 036	124 188	- 11,3
Dienstgut ²⁾	1 000 t	658	1 626	X	1 882	4 599	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	7 130	6 410	- 10,1	28 792	25 623	- 11,0
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	7 012	6 180	- 11,9	28 440	24 954	- 12,3
Stückgut	Mill. tkm	90	69	- 23,4	349	304	- 12,9
Wagenladungen	Mill. tkm	6 921	6 111	- 11,7	28 091	24 650	- 12,3
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	118	230	X	352	669	X
Mittlere Versandweite insgesamt ...	Km	201,9	195,1	- 3,4	201,3	197,5	- 1,9
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 534	1 403	- 8,6	6 063	5 553	- 8,4
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	513	584	+ 14,0	1 966	2 182	+ 11,0
Expresgutverkehr	Mill. DM	28	22	- 22,2	110	96	- 13,2
Güterverkehr	Mill. DM	993	796	- 19,8	3 987	3 276	- 17,8

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtbundeseigene Eisenbahnen.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	April		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis April		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehreleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	25 247	20 125	- 20,3	106 101	92 585	- 12,7
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	1 000	3 944	2 832	- 28,2	19 851	12 864	- 35,2
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	1 000	1 846	1 648	- 10,7	7 539	7 491	- 0,7
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	2 638	2 031	- 23,0	10 613	8 273	- 22,1
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	877	637	- 27,3	3 178	2 693	- 15,3
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	54	44	- 19,8	246	198	- 19,8
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	48	43	- 12,0	179	189	+ 5,6
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	66	51	- 23,0	265	207	- 22,1
Mittlere Reiseweite	Km	34,7	31,7	- 8,7	30,0	29,1	- 3,0
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Km	13,7	15,5	- 13,1	12,4	15,4	+ 24,2
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Km	26,0	25,8	- 0,8	23,7	25,2	+ 6,3
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	25,0	25,0	± 0,0	25,0	25,0	± 0,0
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	702	183	- 73,9	3 402	748	- 78,0
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	135	27	- 80,0	642	111	- 82,7
Mittlere Versandweite	Km	192,3	147,5	- 23,3	188,7	148,4	- 21,4
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt	1 000 t	9 978	9 608	- 3,7	44 249	35 467	- 19,9
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	9 978	8 684	- 13,0	44 249	33 089	- 25,2
Stückgut	1 000 t	16	17	+ 8,3	83	69	- 16,5
Wagenladungen	1 000 t	9 962	8 667	- 13,0	44 167	33 020	- 25,2
Dienstgut ²⁾	1 000 t	.	923	X	.	2 378	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	1 587	1 306	- 17,7	7 090	5 198	- 26,7
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	1 587	1 203	- 24,2	7 090	4 939	- 30,3
Stückgut	Mill. tkm	3	4	+ 29,3	16	16	- 0,6
Wagenladungen	Mill. tkm	1 584	1 199	- 24,3	7 074	4 923	- 30,4
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	.	103	X	.	259	X
Mittlere Versandweite insgesamt ...	Km	159,1	136,0	- 14,5	160,2	146,6	- 8,5
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	327	217	- 33,8	1 365	906	- 33,7
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	54	54	- 0,5	230	200	- 13,0
Expressgutverkehr	Mill. DM	0	1	X	2	4	+ 64,4
Güterverkehr	Mill. DM	272	161	- 40,7	1 133	702	- 38,0

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Nur Deutsche Reichsbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	31 231 309	23 537 834	3 511 004	3 513 571	668 900
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	760 736	330 200	256 308	124 480	49 747
AND. NAHRUNGSMITTEL	389 713	161 980	125 106	67 513	35 114
FESTE MIN. BRENNST.	7 712 692	6 952 874	209 109	545 484	5 225
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 867 086	2 648 018	147 183	68 955	2 930
ERZE, METALLABFÄLLE	3 203 526	2 669 201	325 662	204 336	4 327
EISEN, NE-METALLE	4 704 353	3 665 461	427 750	502 627	108 515
STEINE U. ERDEN	3 857 647	2 853 781	293 266	686 191	24 409
DUENGMITTEL	872 382	669 982	116 158	79 373	6 869
CHEM. ERZEUGNISSE	1 744 744	1 044 331	330 222	295 813	74 378
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 776 093	1 043 482	352 561	254 615	125 436
BES. TRANSPORTGÜTER	3 342 338	1 498 524	927 679	684 184	231 951
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	821	272	549	-	-
01 GETREIDE	204 769	158 337	23 678	18 677	4 077
02 KARTOFFELN	17 811	647	2 424	6 205	8 536
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	73 724	43 715	8 459	14 877	6 673
04 TEXTILE ROHSTOFFE	41 214	13 963	16 974	8 522	1 755
05 HOLZ UND KORK	408 045	103 023	202 761	74 514	27 747
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	14 351	10 243	1 463	1 685	960
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	43 673	28 416	15 257	-	-
12 GETRÄENKE	50 158	6 739	619	37 286	5 514
13 AND. GENUSSMITTEL U.	39 467	24 706	6 993	2 824	4 944
14 FLEISCH, EIER, MILCH	58 946	9 132	43 507	2 482	3 825
16 GETREIDE U. AE. ERZG	71 389	24 552	37 948	5 945	2 944
17 FUTTERMITTEL	94 513	46 099	19 766	12 307	16 341
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	31 567	22 336	1 016	6 669	1 546
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 383 605	4 165 052	47 425	169 454	1 674
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 477 845	2 142 078	39 440	295 736	591
23 KOKS	851 242	645 744	122 244	80 294	2 960
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	102 967	102 867	-	-	100
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 458 826	2 297 155	122 162	39 166	343
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	166 529	125 456	15 963	23 530	1 580
34 MINERALÖLERZGN. ANG	138 764	122 540	9 058	6 259	907
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 816 244	1 613 514	51 225	151 505	-
45 NE-METALLERZE	129 131	100 248	5 674	22 329	880
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 258 151	955 439	268 763	30 502	3 447
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	672 463	647 468	17 624	3 664	3 707
52 STAHLHALBZEUG	1 657 456	1 506 235	82 821	58 242	10 158
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	855 972	586 015	90 241	163 115	16 601
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 143 119	670 153	179 508	233 698	59 760
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	267 841	192 180	40 408	23 721	11 532
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	107 502	63 410	17 148	20 187	6 757
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 039 702	714 222	194 047	124 217	7 216
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	217 519	160 376	52 395	606	4 142
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 742 441	1 460 676	29 299	242 956	9 510
64 ZEMENT, KALK	641 862	340 052	2 252	298 707	851
65 GIPS	14 745	13 530	1 215	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	201 378	164 925	14 058	19 705	2 690
DUENGMITTEL					
71 NAT. DUENGMITTEL	48 078	42 385	5 225	468	-
72 CHEM. DUENGMITTEL	824 304	627 597	110 933	78 905	6 869
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 036 550	643 006	195 733	173 123	24 688
82 ALUMINIUMOXID	25 414	16 813	7 281	1 204	116
83 BENZOL, TEER U. AE.	122 487	74 097	4 556	40 571	3 263
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	210 559	91 604	55 598	38 150	25 207
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	349 734	218 811	67 054	42 765	21 104
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	978 287	657 540	223 535	69 125	28 087
92 LANDMASCHINEN	21 873	10 449	4 256	5 200	1 968
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	161 497	90 792	33 692	30 360	6 653
94 EBM-WAREN U. A.	73 560	50 273	10 724	10 626	1 937
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	56 894	31 874	12 957	8 422	3 641
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	23 929	17 403	3 710	1 730	1 086
97 SONSTIGE WAREN ANG.	460 053	185 151	63 687	129 152	82 063
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	3 342 338	1 498 524	927 679	684 184	231 951

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS-VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	24 305 963	16 822 984	2 778 731	2 439 610	666 823	673 058	924 747
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	709 121	183 498	231 943	116 263	55 369	9 775	112 273
AND. NAHRUNGSMITTEL	308 106	135 582	72 039	50 237	41 075	4 424	4 749
FESTE MIN. BRENNST.	5 420 877	4 944 466	189 685	284 112	5 393	10 337	6 884
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 216 180	1 546 288	139 379	61 734	5 819	142 974	319 986
ERZE, METALLABFAELLE	2 806 776	2 259 306	212 479	162 490	44 709	66 963	60 829
EISEN, NE-METALLE	4 405 949	3 282 477	378 629	455 064	114 679	85 685	89 415
STEINE U. ERDEN	2 355 920	1 672 296	253 449	173 518	21 466	164 989	70 202
DUENGEMITTEL	591 231	333 741	31 875	43 159	17 986	3 975	161 095
CHEM. ERZEUGNISSE	1 483 699	814 311	241 566	249 061	84 352	25 597	68 812
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 561 812	807 613	317 241	222 943	131 479	67 516	15 020
BES. TRANSPORTGÜTER	2 446 282	843 406	710 446	641 029	145 096	90 823	15 482
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	821	272	549	-	-	-	-
01 GETREIDE	188 520	36 073	23 328	17 514	2 372	-	109 233
02 KARTOFFELN	17 661	647	2 274	5 668	9 072	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	72 609	42 763	8 390	14 877	5 627	180	772
04 TEXTILE ROHSTOFFE	34 369	12 294	14 014	5 348	1 780	701	232
05 HOLZ UND KORK	381 402	81 851	182 418	71 182	35 578	8 337	2 036
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	13 739	9 598	970	1 674	940	557	-
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	35 498	25 479	7 057	-	25	-	2 937
12 GETRAENKE	49 487	6 031	266	27 405	15 199	321	265
13 AND. GENUSSMITTEL U.	35 887	22 295	5 764	2 778	2 664	2 377	9
14 FLEISCH, EIER, MILCH	50 683	9 097	35 968	2 482	3 101	18	17
16 GETREIDE U. AE. ERZG.	36 309	23 613	3 221	5 696	2 840	310	629
17 FUTTERMITTEL	77 272	34 922	19 416	5 490	15 859	1 382	203
18 OELSAATEN, FETTE ANG	22 970	14 145	347	6 386	1 387	16	689
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	4 255 113	4 124 588	46 138	77 106	1 674	5 607	-
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	407 837	199 361	21 303	177 459	1 958	3 329	5 027
23 KOKS	757 927	620 517	122 244	9 547	2 961	1 401	1 857
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDEOEL	95 296	95 196	-	-	100	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 835 796	1 260 596	114 865	39 166	290	119 004	301 875
33 NATUR-, RAFFINIEREGA	161 405	93 112	15 695	20 300	4 470	18 951	8 877
34 MINERALÖLERZGN. ANG	123 683	97 384	8 819	2 268	959	5 019	9 234
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 725 176	1 478 166	51 176	138 383	-	57 451	-
45 NE-METALLERZE	102 308	90 020	3 182	3 860	1 308	3 577	361
46 EISEN-, STAHLABFAELL	979 292	691 120	158 121	20 247	43 401	5 935	60 468
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	640 781	585 976	17 624	1 164	3 410	27	32 580
52 STAHLHALBZEUG	1 621 303	1 452 662	74 251	52 203	10 385	31 802	-
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	719 477	405 725	86 887	146 873	21 281	16 238	42 473
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 057 877	593 323	142 662	213 716	64 248	30 974	12 954
55 ROHRE, GIESSERIERZG	261 238	182 534	40 057	21 920	9 490	6 215	1 022
56 NE-METALLE, -HALBZEU	105 273	62 257	17 148	19 188	5 865	429	386
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	713 896	388 089	190 813	11 308	7 186	76 133	40 367
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	148 935	120 454	25 426	606	1 779	670	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 021 312	873 599	29 198	49 142	9 062	46 194	14 117
64 ZEMENT, KALK	382 723	244 740	2 108	94 259	851	26 938	13 827
65 GIPS	14 619	11 839	1 089	-	-	1 668	23
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	74 435	33 575	4 815	18 203	2 588	13 386	1 868
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	32 742	24 262	5 225	428	40	419	2 368
72 CHEM. DUENGEMITTEL	558 489	309 479	26 650	42 731	17 346	3 556	158 727
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	861 186	467 985	124 804	140 566	40 138	22 095	55 598
82 ALUMINIUMOXYD	25 218	16 600	7 085	1 204	116	213	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	103 018	55 085	3 672	32 770	3 145	356	7 990
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	202 142	90 284	54 441	35 509	21 098	772	38
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	302 135	184 357	51 564	39 012	19 855	2 161	5 186
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	808 250	458 135	203 727	48 025	36 924	52 018	9 421
92 LANDMASCHINEN	19 123	6 109	4 069	3 981	1 916	2 966	82
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	150 888	80 366	29 960	28 207	6 903	3 179	2 273
94 EBM-WAREN U. A.	66 618	43 633	10 283	7 918	2 144	1 973	667
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	55 674	31 006	12 612	8 272	2 916	386	482
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	21 539	14 498	1 283	1 283	1 392	2 116	263
97 SONSTIGE WAREN ANG.	439 720	173 866	54 603	125 257	79 284	4 878	1 832
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 446 282	843 406	710 446	641 029	145 096	90 823	15 482

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	8 666 966	5 116 337	1 657 020	1 747 019	146 590
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	188 715	24 654	136 638	17 992	9 431
AND. NAHRUNGSMITTEL	100 929	17 225	57 816	21 700	4 188
FESTE MIN. BRENNST.	2 314 544	1 991 187	26 308	291 709	5 340
MINERALOELERZGN. U. AE	1 117 958	638 770	327 790	150 195	1 203
ERZE, METALLABFAELLE	565 614	282 103	174 012	108 809	690
EISEN, NE-METALLE	503 332	207 884	138 536	133 248	23 664
STEINE U. ERDEN	1 747 543	946 294	110 019	677 662	13 568
DUENGEMITTEL	457 580	171 171	245 378	40 189	842
CHEM. ERZEUGNISSE	423 844	135 611	157 468	72 349	58 416
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	312 006	153 333	50 340	99 188	9 145
BES. TRANSPORTGUETER	934 901	548 105	232 715	133 978	20 103
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	123 777	13 031	109 583	1 163	-
02 KARTOFFELN	3 920	-	150	537	3 233
03 FRUECHTE, GEMUESE	1 021	-	841	180	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	9 814	736	3 192	3 875	2 011
05 HOLZ UND KORK	48 844	10 799	22 379	11 669	3 997
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 339	88	493	568	190
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	11 137	-	11 137	-	-
12 GETRAENKE	10 991	122	618	10 202	49
13 AND. GENUSSMITTEL U.	4 073	25	1 238	2 423	387
14 FLEISCH, EIER, MILCH	7 574	-	7 556	18	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	36 170	-	35 356	559	255
17 FUTTERMITTEL	20 739	9 592	553	8 199	2 395
18 OELSAATEN, FETTE ANG	10 245	7 486	1 358	299	1 102
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	138 292	34 857	1 287	97 955	4 193
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	2 079 131	1 934 361	23 164	121 606	-
23 KOKS	97 121	21 969	1 857	72 148	1 147
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	7 771	7 671	-	-	100
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 044 680	615 680	309 172	119 004	824
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	35 852	4 516	9 145	22 181	10
34 MINERALOELERZGN. ANG	29 655	10 903	9 473	9 010	269
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	148 519	77 897	49	70 573	-
45 NE-METALLERZE	31 223	6 290	2 853	22 046	34
46 EISEN-, STAHLABFAELL	385 872	197 916	171 110	16 190	656
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	64 153	28 885	32 580	2 527	161
52 STAHLHALBZEUG	72 266	21 771	8 570	37 841	4 084
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	211 349	121 579	45 827	32 480	11 463
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	139 094	32 902	49 800	50 956	5 436
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	13 205	2 409	1 373	8 016	1 407
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	3 265	338	386	1 428	1 113
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	442 696	209 633	43 601	189 042	420
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	66 911	39 252	26 969	670	20
63 AND. STEINE U. ERDEN	781 195	526 766	14 218	240 008	203
64 ZEMENT, KALK	311 844	54 547	13 971	231 386	11 940
65 GIPS	1 942	-	149	1 668	125
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	142 955	116 096	11 111	14 888	860
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	18 238	15 336	2 368	459	75
72 CHEM. DUENGEMITTEL	439 342	155 835	243 010	39 730	767
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	291 360	97 328	126 527	54 652	12 853
82 ALUMINIUMOXID	996	-	196	213	587
83 BENZOL, TEER U. AE.	58 308	10 666	8 874	8 157	30 611
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	5 229	510	1 195	3 413	111
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	67 951	27 107	20 676	5 914	14 254
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	242 167	137 966	29 229	73 118	1 854
92 LANDMASCHINEN	6 179	1 292	269	4 185	433
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	19 476	4 974	6 005	5 332	3 165
94 EBM-WAREN U. A.	10 241	4 000	1 108	4 681	452
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	2 225	-	827	536	862
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	5 375	520	1 986	2 563	300
97 SONSTIGE WAREN ANG.	26 343	4 575	10 916	8 773	2 079
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	934 901	548 105	232 715	133 978	20 103

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1992
2.2 BEFOERDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET									
	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	42 053	11 293	28 754	3 535	33 045	14 086	2 799	18 650	8 229	21
HAMBURG	4 678	19 757	530 382	20 126	74 552	18 119	5 539	44 433	96 858	3 524
NIEDERSACHSEN	35 198	86 825	1 080 831	70 413	233 793	48 597	25 521	47 940	78 822	8 355
BREMEN	679	18 095	80 764	117 322	73 994	15 516	5 986	33 937	37 380	14 508
NORDRHEIN-WESTFALEN	57 212	96 396	362 061	212 521	7 103 794	170 552	153 626	217 282	261 114	167 990
HESSEN	12 920	164 907	62 802	18 041	58 260	125 597	31 031	25 004	105 516	7 881
RHEINLAND-PFALZ	8 692	7 260	22 972	6 186	45 597	29 712	41 107	170 751	42 206	29 577
BADEN-WUERTTEMBERG	8 990	38 579	23 700	49 620	64 028	39 390	87 662	539 658	194 033	6 106
BAYERN	6 413	41 227	60 879	42 549	31 341	23 068	14 553	116 443	863 252	5 682
SAARLAND	1 068	3 048	8 843	4 117	93 455	11 654	24 195	125 165	21 046	944 364
BERLIN	644	2 152	1 489	4 309	26 648	1 922	216	3 213	3 409	24
MECKLENBURG-VORPOMMERN	828	7 085	10 755	90	2 525	127	250	356	714	38
BRANDENBURG	189	12 382	95 018	43	7 182	14 617	250	3 833	10 528	1 321
SACHSEN-ANHALT	4 883	119 188	16 283	2 971	21 580	1 629	22 572	5 944	41 297	99
THUERINGEN	-	32 902	115 768	655	21 058	4 863	6 352	8 273	11 924	1 759
SACHSEN	175	4 056	8 325	1 265	11 307	1 380	441	4 034	10 017	4 550
AUSLAND	37 844	133 626	142 310	72 377	489 435	139 700	78 186	299 423	795 348	188 854
ZUSAMMEN	222 466	798 778	2 651 936	626 140	8 458 194	660 529	500 286	1 664 339	2 601 693	1 384 653
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	178 527	488 848	2 262 771	548 614	7 904 349	498 182	392 235	1 342 475	1 731 503	1 188 026
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	6 095	176 304	246 855	5 149	64 410	22 647	29 865	22 441	74 842	7 773

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET								DARUNTER: BINNENVERKEHR	
	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	FRUEHERES BUNDESGBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	653	1 271	1 794	1 555	615	761	92 475	264 919	162 966	6 088
HAMBURG	33 314	20 819	18 316	22 767	2 859	36 272	116 510	1 072 630	843 680	108 635
NIEDERSACHSEN	4 651	7 791	17 068	23 548	4 310	17 389	245 979	2 060 249	1 720 401	70 651
BREMEN	10 540	354	2 835	19 558	2 883	1 103	108 016	548 300	408 517	26 937
NORDRHEIN-WESTFALEN	41 782	4 090	35 290	16 179	65 086	31 899	719 047	9 775 096	8 841 293	155 581
HESSEN	3 907	284	7 260	35 558	60 424	13 755	229 704	979 988	615 485	117 662
RHEINLAND-PFALZ	901	1 148	2 021	547	2 772	1 674	244 536	668 606	404 752	8 371
BADEN-WUERTTEMBERG	4 029	1 202	2 324	3 534	3 402	13 692	340 289	1 453 966	1 055 757	24 192
BAYERN	8 355	3 104	8 040	11 189	2 759	32 388	545 073	1 930 943	1 291 714	60 128
SAARLAND	395	225	1 395	2 349	271	2 708	126 537	1 377 931	1 243 344	6 954
BERLIN	13 273	2 471	108 620	9 018	2 510	1 156	17 659	199 441	49 056	132 018
MECKLENBURG-VORPOMMERN	4 746	148 928	164 980	29 590	10 067	20 327	88 096	489 502	24 105	377 301
BRANDENBURG	303 004	134 022	559 277	128 538	30 044	204 281	197 148	1 701 677	372 525	1 132 004
SACHSEN-ANHALT	18 758	62 393	117 297	636 059	305 888	307 634	165 539	1 850 014	252 238	1 432 237
THUERINGEN	3 145	54 130	32 897	106 402	147 339	83 582	96 613	727 662	205 121	425 928
SACHSEN	27 381	39 587	294 475	409 954	126 010	825 173	177 784	1 947 914	65 422	1 704 708
AUSLAND	101 342	53 789	560 154	175 431	52 062	191 035	668 900	4 182 471	2 436 955	1 073 961
ZUSAMMEN	580 176	535 608	1 933 983	1 631 776	821 301	1 784 829	4 179 904			
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	111 699	40 333	173 812	144 913	146 211	152 189	2 778 731			
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	367 135	441 486	1 200 017	1 311 432	623 028	1 441 605	732 273			

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1992

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	172 444	184 622	92 475	37 844
011 FLENSBURG	11 163	20 855	273	1 622
014 ITZEHOE	75 416	38 368	4 941	1 803
015 KIEL	14 103	7 609	11 679	5 116
016 NEUMÜNSTER	9 318	36 101	625	812
017 EUTIN	2 404	2 472	763	94
018 LÜBECK	50 500	59 092	71 270	25 749
019 SEGEBERG/RATZEBURG	9 540	20 125	2 924	2 648
02 HAMBURG	956 120	665 152	116 510	133 626
020 HAMBURG	956 120	665 152	116 510	133 626
03-05 NIEDERSACHSEN	1 814 270	2 509 626	245 979	142 310
03 NIEDERSACHSEN-NORD	160 870	141 204	49 470	25 535
031 STADE/HARBURG	55 888	56 880	26 915	10 249
032 UELZEN	51 114	64 456	9 949	10 888
033 VERDEN	53 868	19 868	12 606	4 398
04 NIEDERSACHSEN-WEST	391 466	515 260	53 649	22 560
041 EMDEN	38 658	59 185	5 448	1 135
042 OLDENBURG	171 020	254 392	31 200	9 331
043 OSNABRÜECK	31 723	99 285	4 004	9 942
044 EMSLAND	150 065	102 418	12 997	2 152
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 261 934	1 853 162	142 860	94 215
051 BRAUNSCHWEIG	1 053 744	1 532 510	100 711	36 251
052 HANNOVER	121 207	209 416	35 883	48 704
053 HILDESHEIM	57 404	76 714	1 983	4 059
054 GOETTINGEN	29 579	34 522	4 283	5 201
06 BREMEN	440 284	553 763	108 016	72 377
061 BREMEN	204 682	396 451	72 623	41 546
062 BREMERHAVEN	235 602	157 312	35 393	30 831
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 056 049	7 968 759	719 047	489 435
07 NORDRH.-WESTF.NORD	836 305	549 844	70 557	35 953
071 MÜNSTER	260 955	95 525	28 471	10 795
072 WESEL	575 350	454 319	42 086	25 158
08 RUHRGEBIET	6 219 447	5 420 986	267 309	152 641
081 DUISBURG	1 299 142	1 017 748	81 443	14 440
082 ESSEN	2 972 151	2 370 309	163 753	106 602
083 DORTMUND	1 948 154	2 032 929	22 113	31 599
09 NORDRH.-WESTF.SÜD-W	1 730 867	1 537 632	347 801	256 432
091 HAGEN	222 771	326 395	15 781	38 309
092 DUESSELDORF	546 326	251 272	36 173	41 090
093 KREFELD	271 001	387 166	73 212	57 373
094 AACHEN	246 173	182 714	90 108	34 059
095 KOELN	444 596	390 085	132 527	85 601
10 NORDRH.-WESTF.OST	269 430	460 297	33 380	44 409
101 BIELEFELD	47 927	211 130	10 283	25 170
102 PADERBORN	34 176	47 625	5 292	6 631
103 ARNSBERG	107 546	66 618	3 131	7 047
104 SIEGEN	79 781	134 924	14 674	5 561
11-12 HESSEN	750 284	520 829	229 704	139 700
11 HESSEN-NORD	388 279	187 525	46 151	19 403
111 KASSEL	372 555	171 191	41 370	16 435
112 MARBURG	15 724	16 334	4 781	2 968
12 HESSEN-SÜD	362 005	333 304	183 553	120 297
121 GIESSEN	44 587	56 842	34 000	14 684
122 FULDA	109 031	20 421	13 907	2 115
123 FRANKFURT	136 782	163 841	52 100	35 794
124 DARMSTADT	71 605	92 200	83 546	67 704
13-14 RHEINLAND-PFALZ	424 071	422 100	244 535	78 186
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	92 736	168 401	169 454	29 018
131 MONTAUBAU	54 976	78 024	141 555	3 212
132 KOBLENZ	23 424	63 031	16 997	11 423
133 TRIER	14 336	27 346	10 902	14 383
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	331 335	253 699	75 081	49 168
141 MAINZ	37 421	28 151	21 634	6 137
142 KAISERSLAUTERN	188 566	102 008	16 468	14 502
143 LUDWIGSHAFEN	105 348	123 540	36 979	28 529

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1992

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

VERKEHRSBEZIRK	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	1 113 677	1 364 916	340 289	299 423
15 BADEN-WÜER.-NORD-WEST	469 757	316 052	139 167	96 179
151 MANNHEIM	88 469	219 302	63 360	57 089
152 KARLSRUHE	374 884	75 094	71 954	27 804
153 PFÖRZHEIM	6 404	21 656	3 853	11 286
16 BADEN-WÜER.-OST	462 333	789 921	91 424	120 274
161 HEILBRONN	63 252	110 696	16 292	21 184
162 STUTTGART	193 367	474 594	21 153	59 145
163 ULM	100 948	86 995	20 056	18 667
164 TUEBINGEN	27 230	15 131	7 862	3 451
165 RAVENSBURG	77 456	102 505	26 061	17 827
17 BADEN-WÜERT. SÜD-WEST	181 587	258 943	109 698	82 970
171 FREIBURG	132 853	140 982	70 563	55 562
172 DONAUESCHINGEN	5 695	43 227	7 091	3 651
173 KONSTANZ/LOERRACH	43 039	74 734	32 044	23 757
18-20 BAYERN	1 385 870	1 806 345	545 073	795 348
18 NORDBAYERN	212 286	559 836	86 074	244 932
181 ASCHAFFENBG./WUERZBG	47 545	154 800	14 265	19 139
182 SCHWEINFURT	34 828	45 411	7 437	4 935
183 BAYREUTH	39 442	82 310	23 706	154 261
184 NUERNBERG	80 614	264 534	37 703	60 241
185 ANSBACH	9 857	12 781	2 963	6 356
19 OSTBAYERN	424 236	387 281	143 085	285 831
191 REGENSBURG	281 660	146 628	67 040	86 105
192 AMBERG/WEIDEN	66 356	127 159	36 759	146 974
193 PASSAU	53 299	79 363	16 020	39 611
194 LANDSHUT	22 921	34 141	23 266	13 141
20 SÜEDBAYERN	749 348	859 228	315 914	264 585
201 INGOLSTADT	417 056	95 423	127 074	87 965
202 AUGSBURG	61 489	126 745	17 024	30 444
203 MUENCHEN	78 537	386 697	92 869	95 865
204 KEMPTEN	8 702	25 459	5 371	2 548
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	12 769	15 749	4 399	2 388
206 ROSENHEIM	145 609	149 575	51 665	21 913
207 MEMMINGEN	25 186	59 580	17 512	23 462
21 SAARLAND	1 251 394	1 195 799	126 537	188 854
211 SAARLAND	1 251 394	1 195 799	126 537	188 854
22 BERLIN	181 782	478 834	17 659	101 342
221 BERLIN-WEST	131 579	364 465	10 566	59 852
222 BERLIN-OST	50 203	114 369	7 093	41 490
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	401 406	481 799	88 096	53 789
231 ROSTOCK	264 933	174 630	69 642	23 751
232 SCHWERIN	44 991	165 673	5 504	7 753
233 GUESTROW	59 744	76 220	3 652	1 596
234 NEUBRANDENBURG	31 738	65 276	9 298	20 689
24 BRANDENBURG	1 504 529	1 373 829	197 148	560 154
241 NEURUPPIN	23 249	54 905	1 772	1 003
242 FRANKFURT/ODER	692 991	612 171	154 923	375 541
243 POTSDAM	169 802	416 384	9 615	153 036
244 COTTBUS	618 487	290 369	30 838	30 574
25 SACHSEN-ANHALT	1 684 475	1 456 345	165 539	175 431
251 STENDAL	38 930	51 902	3 962	1 615
252 MAGDEBURG	330 100	238 420	23 384	34 725
253 HALBERSTADT	122 866	132 040	33 315	12 726
254 WITTENBERG	79 449	77 241	37 394	52 008
255 HALLE	612 490	838 019	60 293	66 814
256 NAUMBURG	500 640	118 723	7 191	7 543
26 THUERINGEN	631 049	769 239	96 613	52 062
261 NORDHAUSEN	189 493	130 644	26 826	6 044
262 ERFURT	53 193	123 841	5 943	4 219
263 JENA	37 276	93 199	3 044	15 810
264 GERA	164 204	212 126	13 973	12 643
265 SUHL	107 805	51 751	38 607	6 064
266 SAALFELD	79 078	157 678	8 220	7 282
27 SACHSEN	1 770 130	1 593 794	177 784	191 035
271 LEIPZIG	467 340	313 943	22 609	13 886
272 TORGAU	320 311	119 024	12 010	19 500
273 DRESDEN	131 612	397 579	53 562	76 915
274 BISCHOF SWERDA	36 212	48 323	6 153	9 756
275 GOERLITZ	638 684	184 723	28 701	14 946
276 CHEMNITZ	115 379	340 965	15 275	16 843
277 ZWICKAU	60 592	189 237	39 474	39 189

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

